

Niederschrift

über die Sitzung 4/2015 des Ortsrates Sitzerath am 02. Dezember 2015,
im Gasthaus Feid, Sitzerath

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Ortsvorsteherin Lieselene Scherer

Die Mitglieder des Ortsrates:

Meiers Svenja
Müller Siegfried
Paulus Volker
Petit Dierk
Polzer Josef Peter
Schmitt Stefan, CDU
Schmitt Stefan, FDP
Wagner Günter

Beginn: 19:00 Uhr

Ende : 21:10 Uhr

Ortsvorsteherin Lieselene Scherer begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder sowie die Zuhörer.

Frau Scherer stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Ortsratssitzung eingeladen wurde und der Ortsrat somit beschlussfähig ist.

Sonstige Einwände ergaben sich nicht.

Tagesordnung:

-Öffentlicher Teil-

- Punkt 1. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt der Gemeinde Nonnweiler 2016, soweit er den Gemeindebezirk Sitzerath betrifft
- Punkt 2. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2016 - 2019
- Punkt 3) Informationen der Ortsvorsteherin
- Punkt 4) Anfragen

Beratung, Beschlussfassung und Abstimmungsergebnisse

Öffentlicher Teil

Punkt 1. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt der Gemeinde

Nonweiler

2016, soweit er den Gemeindebezirk Sitzerath betrifft

Im Haushalt 2015 wurde bereits ein Betrag in Höhe von 100.000,--Euro für den Ausbau der St. -Nikolaus-Straße bereitgestellt.

Die Ortsvorsteherin erläutert die einzelnen Vorhaben und macht folgende Vorschläge für 2016.

1. Abschluss des Endausbaus der St. -Nikolaus-Straße 75.000 Euro
2. Straßensanierung Sonnenstraße (Rinnen+Straßenbelag) 50.000 Euro
3. Sanierung Weg Lohbachtal 30.000 Euro

Abstimmung: einstimmig

Punkt 2. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre

2015 – 2019

2015	Endausbau St.- Nikolaus-Straße	100.000 Euro
2016	Abschluss Endausbau St. -Nikolaus-Straße	75.000 Euro
	Straßensanierung Sonnenstraße	50.000 Euro
	Sanierung Weg Lohbachtal	30.000 Euro
2017	Erhaltung von Jugendräumen	30.000 Euro
	Planung Neugestaltung Dorfplatz	50.000 Euro
	Bau einer Urnenwand	20.000 Euro
	Straßensanierung 2.Teil Erker	70.000 Euro
2018	Ausbau Prälat-Faber-Straße	70.000 Euro
	Straßensanierung Im Oberdorf	50.000 Euro
2019	Straßensanierung Auf der Tränk	50.000 Euro
	Straßensanierung Muswiese	50.000 Euro

Abstimmung: einstimmig

Punkt 3. Informationen der Ortsvorsteherin

a. Räum- und Streudienst

Die Kosten für das Räumen und Streuen aller Straßen innerhalb der Gemeinde betragen für eine Saison mehrere tausend Euro.

Für die Ortsteile Bierfeld und Sitzerath gibt es einen gemeinsamen Einsatzplan. Alle Straßen sind in Dringlichkeitsstufen eingruppiert. Der Bauhofleiter Frank Feid entscheidet nach Sicht der aktuellen Wetterlage, welche Dringlichkeitsstufe umgesetzt wird.

b. Windenergie in Sitzerath

Die Ortsvorsteherin informiert über den Stand des Genehmigungsverfahrens der geplanten Windenergieanlagen im Bereich Benkelberg.

c. Windenergie in der Stadt Wadern

Die Stadt Wadern informierte die Gemeinde Nonnweiler über aktuelle Planungsmaßnahmen hinsichtlich der Erstellung eines Flächennutzungsplanes zur Errichtung von Windenergieanlagen im Bereich Felsenberg.

d. Entwicklungskonzept im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes „Kleine Städte und Gemeinden“

Im Juli 2015 hat der Gemeinderat über die Erstellung eines Integrierten städtebaulichen Konzeptes (ISEK) „Kleine Städte und Gemeinden“ entschieden. Unter anderem wurden verschiedene Schwerpunkte genannt:

- Stärkung von ehrenamtlichen Projekten zur Gestaltung des alltäglichen Miteinanders der Generationen
- Aktivitäten der Siedlungsentwicklung
- Attraktivere Gestaltung der Ortskerne und Ortsdurchfahrten
- Entwicklung von Naturraum

Mitarbeiter des Planungsbüros agsta Umwelt werden sich in den nächsten Monaten mit dem Ortsrat treffen, die Einbeziehung des Ortsteils Sitzerath konkretisieren und es werden gemeinsam lösungsorientierte Maßnahmen erarbeitet.

e. Unser Dorf hat Zukunft

Sitzerath hat am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilgenommen. Wir wurden mit „Sehr gut“ ausgezeichnet und erhielten einen Geldbetrag in Höhe von 300 Euro.

Punkt 4. Anfragen

Es gab keine Anfragen

Lieselene Scherer, Ortsvorsteherin

Siegfried Müller, Schriftführer